

Seit nunmehr 35 Jahren ist das Deutsche Katholische Blindenwerk für die Blinden in Deutschland und der Welt aktiv.

Manche Organisationen würden durch eine angemessene Feier der Vollendung von 35 Jahren ihrer Tätigkeit mit einem Festakt gedenken. Wir aber sparen die durch eine solche Veranstaltung entstehenden Kosten ein, um unseren Schicksalsgefährtinnen und -gefährten, die in großer Not leben, zu helfen. Wir denken, als Christen durch unseren Glauben zu dieser Haltung verpflichtet zu sein.

Wir sind der Meinung, dass Sie unsere Entscheidung billigen. Dies veranlasst uns, Ihnen heute wieder einen Teil unserer weltweiten Arbeit in einem kleinen Ausschnitt vorzustellen. Um Ihr Wohlwollen und um Ihre Unterstützung bitten wir Sie von ganzem Herzen.

Dieses Faltblatt zeigt nur einen kleinen Ausschnitt unserer Arbeit in Südamerika. Wir helfen dort immer in Zusammenarbeit mit kirchlichen Stellen, weil die Bereitstellung von Geldern, die Erteilung von sachkundigen Ratschlägen, nicht allein die Gewähr dafür bietet, dass die uns anvertrauten und weitergegebenen Spendengelder zuverlässig verwendet werden. Durch ein eigenes kleines Büro für Lateinamerika in **Lima/Peru** versuchen wir auch selbst, die Kontrolle über die von uns unterstützten Projekte auszuüben. Bei den sehr großen Entfernungen in Lateinamerika sind wir trotzdem auf die Mithilfe örtlicher kirchlicher Stellen angewiesen.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau von Blindenschulen in entlegenen Gebieten, wo die staatliche Hilfe der einzelnen lateinamerikanischen Länder nicht hinkommt. Auch Organisationen, die gemeinsam etwas produzieren und vermarkten, helfen wir gerne. So kommen Ihre Spenden vielen Blinden, hochgradig Sehbehinderten und Taubblinden zugute.



Der blinde Jonathan spielt indianische Flöte beim Sommerlager 2004 der katholischen Blindenvereinigung ACIVIC, in der Nähe von Concepción/Chile.

Nachdem ein Erdbeben die Hütte, in der zwei Blinde „wohnten“, zerstört hat, haben wir die abgebildete neue Hütte finanziert.



Lucia und Carlos danken den Spenderinnen und Spendern, dass sie wieder ein Dach über dem Kopf haben.



Aus besonderen Steinnüssen stellen die Blinden gemeinsam mit sehenden Helfern kleine Figuren und sogar Schachfiguren her. Mit der Unterstützung derartiger Arbeiten verfolgen wir außerdem das Ziel, dass die Blinden durch ihre Tätigkeit bescheidene Einkünfte erzielen. Der Erfolg ihrer Arbeit hebt das Selbstwertgefühl dieser Behinderten, was ganz entscheidend für ihre Lebensgestaltung ist.

Werkstatt in Riobamba/Ecuador, die aus Steinnüssen Figuren herstellt.



Der Beruf des Physiotherapeuten wird zunehmend auch in Lateinamerika von Blinden ausgeübt. Seit Jahren unterstützen wir in **Arequipa/Peru** ein Blindendorf und eine Blindenschule. Hier bemüht man sich ebenfalls, neue Berufsfelder für Blinde zu erschließen.



Dass wir uns seit Jahrzehnten bemühen, mit großer Sorgfalt Spenden für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Taubblinde effektiv einzusetzen, beweist unter anderem das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI), das wir seit vielen Jahren führen dürfen. Wir haben uns dieser Kontrollstelle freiwillig unterstellt und legen dort alle angeforderten Unterlagen vor. So können Sie sicher sein, dass Ihre Spenden, Erbschaften und Vermächtnisse in Ihrem Sinne für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Taubblinde verwendet werden. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

## SPENDENKONTEN

**Bank im Bistum Essen**  
Konto 1414 · BLZ 360 602 95

**Pax-Bank**  
Konto 1 000 312 149 · BLZ 370 601 93

**Postbank Köln**  
Konto 2 149 96-508 · BLZ 370 100 50

**DEUTSCHES KATHOLISCHES BLINDENWERK E.V. (DKBW)**

Überweisung/Zahlschein

Benutzen Sie bitte diesen Vordruck für die Überweisung des Betrages von Ihrem Konto oder zur Bareinzahlung. Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts Begünstigter: (max. 27 Stellen)		Bankleitzahl	
Deutsches Katholisches Blindenwerk e.V.		360 602 95	
Konto-Nr. des Begünstigten 14 14		Bankleitzahl 360 602 95	
Deutsches Katholisches Blindenwerk e.V. 52351 Düren		Betrag: Euro, Cent	
Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)		EUR	
00200605		ggf. Stichwort	
PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)			
Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)			
Konto-Nr. des Kontoinhabers		19	

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Unterschrift

Datum

# Was wir **heute** tun, entscheidet, wie die Welt **morgen** aussieht.



DEUTSCHES KATHOLISCHES BLINDENWERK E.V.

## Die blinden Kinder weltweit brauchen meine Hilfe. Deshalb möchte ich die Arbeit des DKBW mit meiner Spende unterstützen. Was muss ich tun?

- Sie überlegen, welchen Betrag Sie spenden möchten.
- Sie entscheiden, ob Sie einmal oder regelmäßig spenden möchten.
- Spenden Sie einmalig, brauchen Sie nur den Zahlschein auf der Innenseite auszufüllen. Unterschrift nicht vergessen. Den Zahlschein können Sie problemlos bei Ihrer Hausbank / Sparkasse oder bei jedem anderen Geldinstitut abgeben.
- Sie bestimmen bei einer regelmäßigen Spende, ob Sie monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich spenden möchten. Dazu kreuzen Sie bitte die Möglichkeiten auf diesem Formular an, nennen uns Ihre Bankverbindung, Ihren Namen, Ihre Anschrift und bestätigen mit dem Datum und Ihrer Unterschrift.
- Sie schicken das Formular bitte an:  
**Deutsches Katholisches Blindenwerk e.V.**  
**Eschstraße 12, D-52351 Düren**
- Mit Ihrer Entscheidung, unsere Arbeit wirkungsvoll zu unterstützen, fördern Sie weltweite Projekte der Blindenhilfe durch einen soliden und verlässlichen Partner. Wir danken Ihnen schon jetzt für das Vertrauen.

### Meine Spende:

- 5,- EUR    10,- EUR    25,- EUR    50,- EUR
- monatlich    ¼-jährlich    ½-jährlich    jährlich

### Meine Bankverbindung:

Kontonummer

Name des Kreditinstitutes

Bankleitzahl

### Mein Name und meine Anschrift:

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort

Datum       Unterschrift

## Bestätigung über Geldzuwendung W I C H T I G !

### Gilt bis 100,- € als Steuerbeleg

Wir sind wegen Förderung der Blindenfürsorge nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Düren, St. Nr. 207/5748/0123 vom 26.07.2002 für die Jahre 1996, 1999 und 2000 nach dem § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur für die Förderung der Blindenfürsorge im Sinne der Anlage 1 – zu § 48 Abs. 2 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung – Abschnitt A Nr. 6 verwendet wird.

### Hinweis:

Wervorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet wird, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen beim Zuwendenden entsteht (§ 10b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).

Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre zurückliegt bzw. das Datum der vorläufigen Bescheinigung länger als 3 Jahre seit Ausstellung der Bestätigung zurückliegt (MBF vom 15.12.1995 – BStBl I 5. 884).

Was wir  
**heute** tun,  
entscheidet,  
wie die Welt  
**morgen**  
aussieht.

